

STADT SCHWETZINGEN

Amt: 10 Hauptamt
Datum: 10.12.2012
Drucksache Nr. 1290/2012

Informationsvorlage

Sitzung Gemeinderat am 19.12.2012

- öffentlich -

Gedenkstätte für die Opfer des Nationalsozialismus - hier: Empfehlungen Projektgruppe

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt zustimmend Kenntnis von den Ergebnissen und Empfehlungen der Projektgruppe und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Umsetzung.

Erläuterungen:

Am 27. November 2012 tagte eine Expertengruppe zur Kausalität des Schwetzinger Opfers. Dabei wurden folgende Empfehlungen gemäß der beigefügten Niederschrift ausgesprochen:

1. **Gedenkstätte:** Auf der Tafel an der Gedenkstätte soll auf den Ort des Gedenkens (Levi-Haus, Rathaus) und auf das Gedenkbuch im Rathaus hingewiesen werden.
2. **Entwurf Braun:** Die Gedenkinschrift soll von den Namen der Todesopfer getrennt werden, da die Inschrift alle Opfer meint. Auflistung der Opfernamen in alphabetischer Folge. Kurzbiographien im Internet, abrufbar durch QR-Code.
3. **Gedenkbuch:** Erinnerungsbuch mit allen Opfernamen in alphabetischer Folge und mit Nennung des Verfolgungsgrunds. Datenbank als Ergänzung.
4. **Opferdefinition:** Definition des Schwetzinger Opfers in modifizierter Form nach dem Bundesentschädigungsgesetz. Im Zweifelsfall (natürliche Todesursache, unbekannter Lebensweg) wird die Entscheidung für das Opfer ausfallen.

Die Tafel an der Gedenkstätte soll entsprechend den Empfehlungen der Expertengruppe von Künstler Matthias Braun und einem Graphiker gestaltet werden.

Die Expertenrunde versucht zeitnah die noch unklaren Lebenswege zu ergründen.

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: